Tabelle 2: Zivilblinde in Bayern – Verteilung nach Geschlecht

Alter	**31.12.2022**	**31.12.2022**	**31.12.2021**	**31.12.2021**
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
0 bis unter 6 Jahre	29	42	38	49
6 bis unter 18 Jahre	172	216	164	219
18 bis unter 40 Jahre	605	743	621	766
40 bis unter 60 Jahre	1.081	1.330	1.109	1.367
60 bis unter 65 Jahre	423	477	400	471
65 bis unter 80 Jahre	1.406	1.509	1.425	1.507
80 Jahre und älter	4.650	1.996	4.721	2.086
Gesamt	**8.366**	**6.313**	**8.478**	**6.465**

56,99 % der Menschen mit Blindheit sind weiblichen (Vorjahr: 56,73 %) und 43,01 % männlichen Geschlechts (Vorjahr: 43,27 %).

Das volle Blindengeld erhielten 6.770 Personen. Die Anzahl an Menschen mit Sehbehinderung, die ein abgestuftes Blindengeld erhalten, wird mit 1.605 angegeben (Vorjahr 1.600). 31 Personen werden als „taubsehbehinderte Menschen" angegeben (Vorjahr 30).

2.674 Betroffene, die in einem Heim oder in einer Einrichtung lebten, bekamen das halbe Blindengeld, weil die Heimkosten ganz oder teilweise von öffentlich-rechtlichen Trägern finanziert werden. Gemäß Art. 4 BayBlindG, Pflegegrad 2 erhielten 2.185 Personen Leistungen, 2.973 Betroffene erhielten Leistungen nach Pflegegrad 3-5.

Zum Vergleich die Zahlen aus dem Jahr 2021: Das volle Blindengeld erhielten 7.001 Personen, 2.742 Menschen erhielten das halbe Blindengeld. Gemäß Art. 4 BayBlindG, Pflegegrad 2 erhielten 2.159 Personen Leistungen, 2.977 Betroffene erhielten Leistungen nach Pflegegrad 3 bis 5.